

# Plätze reichten nicht aus fürs Benefiz-Konzert

Schoenefeldt-Chor sang in der voll besetzten Paul-Gerhardt-Kirche

-pes- Ahlen. „Stefan, es ist alles voll, wir haben keine Stühle mehr.“ Atemlos berichtete eine Dame der Schoenefeldt-Chöre ihrem Leiter Stefan Schoenefeldt eine viertel Stunde vor Konzertbeginn vom Andrang in der Paul-Gerhardt-Kirche. Grund war das Benefiz-Konzert des Chores. Die Sänger begannen das Konzert mit Körperertüchtigung. Stühle schleppen war angesagt.

Dann aber ging es los. Links und rechts zog der Chor zu den Klängen des Liedes „Masiti“ mit 80 Mitwirkenden in die Kirche ein. Im Altarraum nahm die stimmgewaltige Gruppe Aufstellung und begann ein etwa 90 Minuten dauerndes Konzert.



Begeistert gingen die Zuhörer beim Konzert mit.

Der Eintritt war frei, doch wurden die Besucher um eine Spende zugunsten der Paul-Gerhardt-Kirche gebeten. „Wir bringen einen Querschnitt der Lieder seit unserer Entstehung“, erklärte Schoenefeldt und versprach einen kurzweiligen Nachmittag. Natürlich vergaß der Chorleiter nicht, etwas Werbung in eigener Sache zu machen:

„Wir brauchen noch Sänger, vielleicht schauen Sie ja mal bei einer Probe vorbei“, forderte Schoenefeldt seine Zuhörer auf. Dann präsentierte er noch weitere Lieder. Doch bald waren die Zuhörer zum Mitmachen angehalten. Das Lied „He's Got The Whole World In His Hands“ sollte mit den dazugehörigen Handbewegungen begleitet

werden. Nach ein paar Probeläufen klappte es dann auch. Stefan Schoenefeldt teilte nun die Bewegungen zwischen Männern und Frauen auf. Die Damen bestanden ihren Part zur Zufriedenheit des Meisters. Nur beim starken Geschlecht haperte es mit der Beteiligung. „Wo sind die Männer?“ fragte Schoenefeldt. Die hielten sich zwar dezent im Hintergrund, doch waren sie von der Musik doch recht angetan. „Im Internet habe ich vom Konzert erfahren. Ich mag den Gesang des Chors. Darum bin ich heute nach Ahlen gekommen“, erzählte Martin Feldiek aus Borghorst und fand, dass sich die Fahrt gelohnt hätte.



Für den Erhalt der Paul-Gerhardt-Kirche trat der Schoenefeldt-Chor am Sonntagnachmittag im Gotteshaus auf.

Fotos: Peter Schniederjürgen